

Management

Microsoft beendet Support für Windows 7 und 8.1

Mit einem Trick können Nutzer noch kostenlos auf Windows 10 wechseln

Auf den Rechnern im Landmaschinenhandel sind noch, und das gar nicht so selten, die Betriebssysteme Windows 7 und 8.1 zu finden. Offiziell hat Microsoft den Support für diese Systeme eingestellt. Das heißt, für neu entstehende Sicherheitslücken fühlt sich das Unternehmen bei Version 7 und 8.1 nicht mehr verantwortlich.

Das Upgrade von Windows 7 und 8.1 auf Windows 10 sollte jeder unbedingt durchführen. Noch klappt dies sogar kostenlos. Darauf weist Pierre Büttner vom Softwareanbieter farmpartner-tec hin.

Windows 10 akzeptiert die Aktivierungsschlüssel seiner Vorgänger. Der einfachste Weg auf Windows 10 führt über den Windows 10 Update Assistenten, ein offizielles Tool von Microsoft. Installieren Sie dieses kleine Helferchen einfach auf der bestehenden Windows-Version, egal ob Windows 7 oder Windows 8.1 und klicken sich durch den Assistenten.

Das Tool prüft, ob Ihr System geeignet ist und lädt dann im Hintergrund Windows 10 herunter. Danach beginnt die Installation, die mindestens mit einem Neustart verbunden ist. Am Ende dieser Prozedur haben Sie das kostenlose Upgrade auf Windows 10 durchgeführt.

Wenn Sie mit dem Wechsel der Windows-Version das System neu aufsetzen und sich so den Altlasten entledigen möchten, ist auch dieses möglich.

Wichtig bei diesem Vorgehen: Bitte zuerst die alte Windows Version auf Windows 10 upgraden, das System und den alten Lizenzschlüssel automatisch über eine Anmeldung in einem Windows Live Konto für Windows 10 registrieren und erst danach mit der Neuinstallation beginnen.

Für die Neuinstallation von Windows 10 schreiben Sie die Installationsdateien mit dem Microsoft Media Creation Tool auf einen USB-Stick und starten anschließend den Rechner mit dem erstellten USB Boot-Stick neu.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich an farmpartner-tec, Telefon (0 57 53) 92 77 20, E-Mail: webservice@farmpartner-tec wenden.